Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 31. Juli 2020 um 09:04 Uhr

Mit Teleskopschlagstock schwer verletzt

Horror-Szene nach Mitternacht: Mann taumelt mit blutverschmiertem Gesicht und Kopfwunde durch Bad Pyrmont

Freitag 31. Juli 2020 - **Bad Pyrmont (wbn). Die Blutspur hat die Polizei direkt zum Tatort geführt.**

Eine Szene wie aus einem Horror-Film. Ein 50 Jahre alter Mann ist heute nach Mitternacht mit blutverschmiertem Gesicht durch Bad Pyrmont getaumelt.

Fortsetzung von Seite 1 Ein Zeuge alarmierte erschrocken die Polizei. Der 50-Jährige war aufgrund seiner Trunkenheit kaum ansprechbar. Doch um so mehr gab die Spur der Kopfplatzwunde Auskunft. Sie führte in eine Wohnung an der Schillerstraße wo die Polizei auf zwei ebenfalls stark alkoholisierte Männer (56 und 57) traf.

Erste Ermittlungen ergaben, dass dort mit einem Teleskopschlagstock auf das Opfer eingeschlagen worden war. Die Tat wird als schwere Körperverletzung gewertet.

Der alkoholisierte Verletzte wurde zur ärztlichen Versorgung in das Krankenhaus gebracht. Die Ermittlungen zum Tathergang können erst fortgesetzt werden wenn die Beteiligten ausgenüchtert sind.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Pyrmont: „Am 31.07.2020 wurde gegen 01:30 Uhr auf der Straße "Auf der schwarzen Raute" ein verletzter Mann gemeldet, der mit blutverschmiertem Gesicht und diversen Kopfplatzwunden über den Gehweg taumelte.

Der alkoholisierte 50jährige Verletzte konnte zügig gefunden und zur ärztlichen Versorgung ins Bathildiskrankenhaus gefahren werden. Erste Ermittlungen ergaben, dass es in einer Wohnung an der Schillerstraße zu Streitigkeiten zwischen dem Opfer und zwei 56 und 57 Jahre alten Männern gekommen war. Die Beschuldigten sollen dann mit einem Teleskopschlagstock auf den 50jährigen eingeschlagen haben.

Durch Blutspritzer vor dem Haus und in der Wohnung konnte der Tatort zweifelsfrei ermittelt werden. Nach Rücksprache mit der zuständigen Staatsanwaltschaft Hannover wird die Tat als gefährliche Körperverletzung eingestuft. Blutproben wurden von den ebenfalls alkoholisierten Beschuldigten entnommen. Weitere Ermittlungen werden aktuell geführt.